

Jahrbuch nach Landes-Mus. Kärnt.  
 29. 30. Klagenfurt, 1882

Dr. Georg  
 Meißner  
 Bucherei  
 W

# V. Analysen

## der Braunkohle von Wiesenau im Lavantthale.

Ausgeführt von Dr. Ziurek in Berlin.

Mitgetheilt von C. Brodmann, Hüttenverwalter in St. Gertraud.

1. Quantitative, resp. Elementar-Analyse.	Kohlenflötz I	Kohlenflötz II	Kohlenflötz III
	24·310 Procent	24·210 Procent	22·500 Procent
Wasser*) . . . . .	3·590	3·320	3·260
Wasserstoff . . . . .	44·610	45·550	43·440
Kohlenstoff . . . . .	19·515	18·874	18·062
Sauerstoff . . . . .	0·756	0·781	0·681
Stickstoff . . . . .	0·409	0·375	0·427
Schwefel . . . . .	6·810	6·890	11·630
Asche . . . . .	"	"	"
2. Heizwerth**)			
a) . . . . .	4140 Wärmeeinheiten	3989 Wärmeeinheiten	3867 Wärmeeinheiten
b) . . . . .	4196 "	4025 "	3884 "
3. Gas-, Theer- und Coaks-Ausbeute,			
100 Gramm Kohle ergaben:			
Gas . . . . .	29·740 Cubikcentimeter	29·000 Cubikcentimeter	26·100 Cubikcentimeter
Theer . . . . .	2·3 Gramm	2·23 Gramm	1·62 Gramm
Coaks . . . . .	42·03 "	42·31 "	45·74 "

\*) Der Wassergehalt der Kohlen wurde bei einer Temperatur von 100 Grad Celsius bestimmt.  
 \*\*) a) Aus der Elementar-Analyse berechnet.  
 b) Durch Reducirung von Bleioxyd im Durchschnitt von 3 Bestimmungen unter Hinzurechnung von 1/5 des gefundenen Wertes, um welchen erfahrungsgemäss der derartig gefundene, gegen den wirklichen Heizwerth zurücksteht.

# Analysen

## der Eisenerze des oberen Lavantthales.

Ausgeführt von Dr. Ziurek in Berlin.

Mitgetheilt von C. Brodmann, Hüttenverwalter in St. Getaud.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Kupfer . . . . .	—	0·36 %	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blei . . . . .	—	2·33 "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Antimon . . . . .	Spuren	1·04 "	Spuren	—	Spuren	Spuren	Spuren	Spuren	—	—	—	—
Eisen . . . . .	36·80 %	24·64 "	38·96 %	53·82 %	39·11 %	54·75 %	54·05 %	18·86 %	44·66 %	63·52 %	64·40 %	66·64 %
kommt gleich Eisenoxyd	52·57 "	35·00 "	55·65 "	76·90 "	55·87 "	78·21 "	77·21 "	26·95 "	63·80 "	90·74 "	92·00 "	95·20 "
Mangan . . . . .	3·75 "	2·48 "	2·63 "	5·12 "	3·96 "	4·39 "	4·39 "	3·31 "	4·75 "	—	—	—
kommt gleich Mangan- oxydul . . . . .	4·83 "	3·30 "	3·39 "	6·60 "	5·11 "	5·67 "	5·67 "	4·27 "	6·13 "	—	—	—
Thonerde . . . . .	4·80 "	2·00 "	0·75 "	4·70 "	4·63 "	4·79 "	4·13 "	2·05 "	1·10 "	0·16 "	0·17 "	0·19 "
Calciumoxyd . . . . .	3·97 "	7·30 "	1·36 "	0·34 "	0·86 "	0·37 "	0·47 "	33·20 "	6·07 "	0·10 "	0·07 "	0·07 "
Magnesiumoxyd . . . . .	4·79 "	3·30 "	4·91 "	1·08 "	2·03 "	0·98 "	1·09 "	1·09 "	2·05 "	0·05 "	0·12 "	0·42 "
Kieselsäure . . . . .	2·66 "	19·43 "	3·31 "	1·30 "	20·31 "	1·45 "	3·05 "	3·60 "	7·42 "	6·69 "	6·50 "	1·38 "
Schwefel . . . . .	0·37 "	1·75 "	0·26 "	0·47 "	0·17 "	0·55 "	0·107 "	0·49 "	0·15 "	1·98 "	1·08 "	0·26 "
Phosphor . . . . .	0·014 "	0·048 "	0·010 "	0·007 "	0·157 "	0·017 "	0·024 "	0·042 "	0·024 "	0·010 "	0·010 "	0·014 "
Wasser . . . . .	0·12 "	0·14 "	0·83 "	2·20 "	1·14 "	1·83 "	1·28 "	1·87 "	1·48 "	0·15 "	0·12 "	0·11 "
Kohlensäure u. Sauer- stoff . . . . .	42·726 "	35·182 "	46·980 "	30·963 "	27·633 "	30·873 "	31·409 "	35·488 "	32·296 "	27·340 "	27·530 "	30·916 "

1 Rother Spatheisenstein von Loben, Weisserzstock, 2 Spatheisenstein von Waldenstein, Eduard-Stollen. 3 Spatheisenstein von Waldenstein, Pulverthurm-Stollen. 4 Spatheisenstein von Wölch, Johanni-Lager. 5 Spatheisenstein von Wölch, Benedicti-Stollen. 6 Braunerz von Wölch, Benedicti-Stollen. 7 Geröstetes Braunerz vom Georgi-Lager. 8 Rohwand vom Bergbau Wölch. 9 Braunerz von Waldenstein, Wilhelm-Stollen. 10 Brauner Eisenglanz von Waldenstein. 11 Blauer Eisenglanz von Waldenstein. 12 Blauer Eisenglanz von Waldenstein (geröstet).